

Programmübersicht

Sa, 29.10.16

Vormittags

- Erd-Charta Unterzeichnung durch Landrätin K. Fründt und Oberbürgermeister Dr. Th. Spies
- Liedermacherin **Cat Balou**^o
- Tiefenökologischer Impuls mit **Gabi Bott**
- Vortrag von **Annette Jensen**
„Glücksökonomie – Konsumieren ohne Kaufen“

Nachmittags

- Kurzworkshops mit lokalen ReferentInnen
- Vortrag von **Michael Kopatz**
„Ökoroutine – einfach normal nachhaltig!“
- Vortrag von **Uwe Haspel**
„Erd-Charta – wert-voller konsumieren“

Abends

- Liedermacherin **Cat Balou**^o
- Vortrag von **Niko Paech**
„Auswege aus der Konsumfalle“

So, 30.10.16

Vormittags

- Pro Action Café mit **Dominik Werner**
Eigene Ideen, Projekte, Initiativen für einen nachhaltigeren Konsum in der Region Marburg anstossen

Nachmittags

- Vortrag von **Steffen Henke**
„Regionalwährung – Neues Geld für regionale Wirtschaftskreisläufe“
- Vortrag von **Silvia Hable**
„Transition Town: Wir machen's selbst! – Gestalten statt Einkaufen“
- Kurzworkshops mit lokalen ReferentInnen
- Abschluss

Markt der Initiativen
lokale Projekte mit Infoständen, Ausstellung, Mitmachangeboten

Vielen Dank an unsere Förderer!



Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



Auf 100% Recyclingpapier klimaneutral und ressourcenschonend gedruckt.

Regionalkonferenz Nachhaltig Handeln 2016

Auswege aus der Konsumfalle

Termin

Sa, 29.10.2016

10:00 Uhr – Open End

So, 30.10.2016

10:30 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Elisabethschule Marburg

Leopold-Lucas-Str. 5, 35037 Marburg

Veranstalter



Die Trägerschaft der Konferenz hat das Jugendwaldheim Roßberg e.V. übernommen. Die Planung, Vorbereitung und Durchführung

der Veranstaltung wird von einer Arbeitsgruppe des Netzwerks Nachhaltig Lernen Region Marburg organisiert.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahme an der zweitägigen Konferenz kostet **15,- Euro**. In Ausnahmefällen kann die Gebühr erlassen werden, bitte melden Sie sich ggf. unter nachhaltig-lernen-marburg@posteo.de.

Der Vortrag von **Niko Paech** am **Sa, 29.10.2016, 20:00 Uhr** ist öffentlich: **5,- Euro** Eintritt.

Getränke sind frei, für das CO2-Buffet wird zusätzlich ein kleiner Beitrag erhoben.

Anmeldung und weitere Infos

www.nachhaltig-lernen-regionmarburg.de

→ Regionalkonferenz 2016 → Anmeldung

Die Akkreditierung der Veranstaltung ist unter der Angebots-Nr. **01687150/005** bei der Hessischen Lehrkräfteakademie beantragt.

Titelcollage auf Grundlage des Cartoons *no more purchasing power*
© Ben Heine – www.flickr.com/photos/benheine



1. Regionalkonferenz NACHHALTIG HANDELN

29. – 30. Oktober 2016

in der Elisabeth-Schule Marburg

Regionalkonferenz Nachhaltig Handeln 2016

Hiermit laden wir alle, die sich informieren, fortbilden, regional vernetzen und engagieren wollen, herzlich zu einer zweitägigen Konferenz zum Thema „Auswege aus der Konsumfalle“ ein!

Das abwechslungsreiche Programm aus Vorträgen, Workshops, Theater, ProActionCafé, Musik, Ausstellungen und einem Markt der Initiativen hat für jede/n etwas zu bieten.

Wir wollen gemeinsam Ideen weiterentwickeln, die unseren Alltag und die Region Marburg nachhaltiger gestalten könnten, und diese auf den Weg bringen. „Nachhaltig handeln!“ soll das Ergebnis des Austauschtreffens sein.

Zahlreiche regionale Initiativen und Vereine sind an der Programmgestaltung beteiligt, leiten Workshops und stellen ihre Arbeit auf dem Markt der Initiativen vor.

Die **Erd-Charta** formuliert wichtige Grundsätze und Werte, die unserem Denken und Handeln zugrunde liegen sollten, um die globale Entwicklung nachhaltiger zu gestalten. Als international anerkanntes Rahmendokument für Nachhaltige Entwicklung begleitet sie auch den Konferenzverlauf.

So werden **Landrätin Kirsten Fründt** und **Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies** die Erd-Charta zum Konferenzstart persönlich unterzeichnen und alle Teilnehmenden einladen, es ihnen nachzutun. Gemeinsam haben beide die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen und somit dazu beigetragen, dass der Landkreis Marburg-Biedenkopf und die Universitätsstadt Marburg das Anliegen der Konferenz aktiv unterstützen.

HauptreferentInnen



Annette Jensen

ist freie Journalistin und Autorin in Berlin. Sie recherchiert seit Jahren über Menschen und Projekte, die anders wirtschaften und lotet die Chancen einer Überwindung der Wachstumsökonomie aus. Zusammen mit Ute Scheub hat sie ihr Buch „Glücksökonomie. Wer teilt, hat mehr vom Leben“ veröffentlicht. In ihrem anregenden Vortrag macht sie deutlich, wie wenig die Konsumsteigerung zur Zufriedenheit der Gesellschaft beiträgt und entlarvt die raffinierten Glücksversprechen einer wachstumsorientierten Wirtschaft. Aber Jensen zeigt auch, wie Menschen den Verlockungen widerstehen und fern von Preisknüllern und Sonderangeboten ganz eigenwillige Wege ins Glück finden. Einfach anders!



Niko Paech

ist Professor an der Universität Oldenburg, Postwachstumsökonom und einer der bekanntesten deutschen Wachstumskritiker. In seinem Vortrag skizziert er den einzig möglichen Ausweg aus der Konsumfalle und den arbeitsteiligen, geldbasierten und globalisierten Versorgungsmustern unserer Industriegesellschaft: einen gravierenden Rück- und Umbau unseres Wirtschaftssystems auf der Basis von deutlich mehr Suffizienz, urbaner Subsistenz und kurzen Versorgungswegen. Paech lädt dazu ein, aktiv zu werden und neue Wege zu wagen.

Rahmenprogramm

Cat Balou°

singt über alles, was ihr begegnet, und auf der Bühne begeistert sie durch Wortwitz, ihre klangvolle und authentische Stimme und einen sprühend begeisterten Kontakt zum Publikum. Nebenher ist sie Dragon Dreaming Trainerin, Erd-Charta Botschafterin und arbeitet auch als freie Schauspielerin und Theaterpädagogin.

Gabi Bott

ist Landschaftsökologin, Yogalehrerin und Trainerin für Tiefenökologie. Sie ist überzeugt, dass für den Erhalt und Schutz von Lebensräumen für Mensch und Tier der Weg des Bewußtseinswandels am nachhaltigsten ist – für uns, unsere Mitwelt, unsere Erde und alle zukünftigen Wesen. Deshalb hat sie sich der Tiefenökologie zugewandt und möchte mit ihrer Arbeit dazu beitragen, dass die emotionale, die spirituelle, die verstandesmäßige und die politische Ebene wieder zusammenkommen. Die Konferenz wird sie mit tiefenökologischen Impulsen und einem Workshop bereichern.

Dominik Werner

ist Theaterpädagoge aus Marburg, hat das Transition Theater begründet und ist immer auf der Suche nach neuen Wegen um aktionsorientierte Dialoge zu ermöglichen. Auf der Konferenz moderiert er das Pro Action Cafe am Sonntag. Dabei können die Teilnehmenden ihre Fragen, Projekte und Ideen für die Gestaltung von „Auswegen aus der Konsumfalle“ einbringen und voneinander Unterstützung für die Weiterentwicklung ihrer Anliegen bekommen. Das Pro Action Cafe ist eine Einladung, um gemeinsam neues zu erreichen.